



Kg 2973, 4^o

Ra. 72
5.



**In Gottes Gnaden
Friedrich Wilhelm König**

**in Preussen / Marggraf zu Branden-
burg / des Heil. Rom. Reichs Erb-
Kammerer und Churfürst / Souverainer Prinz
von Oranien, Neuchatel- und Valengin, zu**

**Siedern / Magdeburg / Cleve Jülich / Berge / Stettin / Pommern / der
Lassuben und Wenden / zu Mecklenburg / auch in Schlesien / zu
Großen Hergoa / &c. &c.**

Seber Betreuer : Was Wir wieder die Advocaten,
Procuratores, und andere Concipienten, welche in Justiz- und
Gnaden-Sachen / durch Unsere Soldaten bey Uns immediate Memorialia
einreichen lassen / und wegen deren Bestrafung Allerhöchst verordnet / solches
ersehet Ihr auß nebensgehender Allergnädigster Cabinets Ordre von 15ten
dieses / wovon Ihr die nöthige gedruckte Exemplaria hiebey empfanget;

Mit Allergnädigstem Befehl / sothane Cabinets Ordre nicht allein sofort
denen Advocaten und Procuratoren Eueren Districts zu publiciren / sondern
auch solche ohnverzüglich vor allen Kirchen-Thüren affigiren zu lassen / da-
mit diejenige / welche dergleichen Memorialia bishero verfertigen / sich vor
Schaden hüten mögen; Seynde Euch mit Gnaden gewogen: Geben Cleve
in Unserm Regierungs-Nacht / den 27. Novembr. 1739.

**An Statt und von wegen Allerhöchstgl.
Seiner Königlichen Majestät.**

**Carl Freyherr von Strünckede.
H. v. Diest.**

Publication =

Ordre wieder das immediate
übergeben der Memorialen.

E. S. Hopp

Verzeichnis der
Sachen

Das in diesem Buche
enthalten ist, ist
nach dem Inhalt
des Inhalts, in
folgender Ordnung
angeordnet, und
in diesem Buche
zu finden.

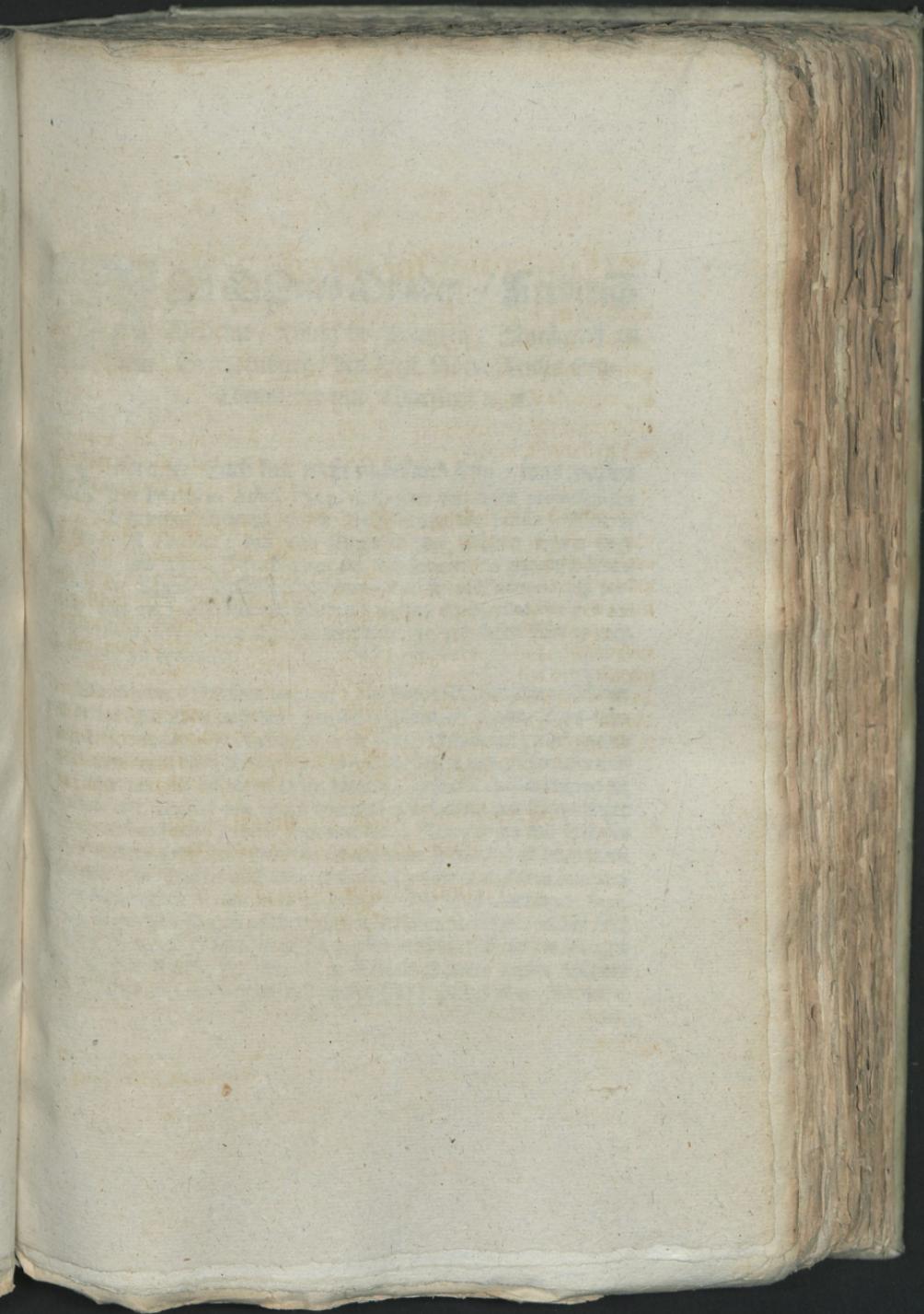
Das Buch ist in
zwei Theile
abgetheilt, und
enthält in dem
ersten Theile
die Geschichte
der Stadt
Magdeburg, und
in dem zweiten
Theile die
Geschichte der
Landesherren
von Magdeburg.

Das Buch ist
in zwei Theile
abgetheilt, und
enthält in dem
ersten Theile
die Geschichte
der Stadt
Magdeburg, und
in dem zweiten
Theile die
Geschichte der
Landesherren
von Magdeburg.

1710

Magdeburg





Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

A. 160.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Handwritten text on the adjacent page, partially visible.



Kg 2973
4°

HS- Abt.

W 18

2 Pi



In Gottes Gnaden Friedrich Wilhelm König

in Preussen / Marggraf zu Branden-
burg / des Heil. Rom. Reichs Erb-Käm-
merer und Churfürst / Souverainer Prinz
von Ansbach, Neuchâtel- und Valengin, zu
Sachsen / Berge / Stettin / Pommern / der
Vorpommern / auch in Schlesien / zu

Geldern
Kassube
Großen
Pr
Gnaden
einreiche
ersehen
dieses
Mit
denen Ac
auch sol
mit dieje
Schaden
in Unser

Wir wieder die Advocaten,
Beneficianten, welche in Justitz- und
Sachen bey Uns immediate Memorialia
eingereicht / und die bey Unserer
Bestrafung Allerhöchst verordnet / solches
Allergnädigster Cabinets Ordre von 15ten
April 1739. hiebey empfanget;
Solche Cabinets Ordre nicht allein sofort
in Eueren Districts zu publiciren / sondern
in Kirchen- Thüren affigiren / sondern
Memorialia hithero verfertigt / sich vor
Uns mit Gnaden gewogen: Geben Gleve
den 11ten Novembr. 1739.

wegen Allerhöchstgl.
Bey Unserer Majestät.

von Strünckede.
Dies.

E. S. Hopp

